

Wie bringe ich engl. Themes die deutsche Sprache bei?

Herzlich willkommen zur Ausgabe #2 der Wordpress Kolumne! Heute gehe ich auf die häufig gestellte Frage ein, wie man vorgefertigte WordPress Themes lokalisieren kann. Viele gute Premiumthemes sind schon „translationready“ – also vorbereitet für weitere Sprachausgaben. Allerdings tummeln sich auch viele kostenlose sowie kostenpflichtige WordPress Themes im Netz die meist nur englisch „sprechen“ können. Nun ja, wir leben schließlich in einer globalen Welt, aber unsere deutschen Leser bevorzugen auch die eigene Landessprache auf deutschen Webseiten / Blogs. Daher möchte ich heute zeigen, wie man ganz einfach Themes die deutsche Sprache beibringt.

Auf meiner Recherche vor einigen Jahren stieß ich auf das Tutorialblog texto.de von Monika Thon-Soun. Dort fand ich auch eine sehr ausführliche Anleitung zu unserem heutigen Thema. Da ich ungern das „Rad neu erfinden“ möchte, verweise ich auf „WordPress Theme lokalisieren- Sprachdatei erstellen-Schritt für Schritt Anleitung“ bei [Texto.de](http://texto.de) ¹

Dort wird erklärt, wie man die einzelnen Dateien vorbereitet und daraus dann eine Sprachdatei mit dem Programm „PoEdit“² (erhältlich für Unix, Mac OS X und Windows) erstellt.

Ich persönlich nutze ja das Programm „Notepad++“ zum Bearbeiten. Dort gibt es eine Funktion „Suchen & Ersetzen“, die so manche mühselige Suche erleichtert. Vor allem die Funktion: „In Dateien suchen“ ist nützlich beim Lokalisieren, denn so finden sich Codestellen, die man sonst evtl. übersehen hätte.

Hier die Schnellanleitung für Eilige ;-)

1. Themedateien öffnen
2. Textstellen finden, die „translationready“ werden sollen
3. Mit `_e('text', 'eigenertextdomainname')` oder `__('text', 'eigenertextdomainname')` ersetzen
4. PoEdit installieren, falls noch nicht erledigt
5. Einstellungen anpassen (Autor, Projektname, Pfade usw.)
6. Neuen Katalog erstellen
7. Speichern als de_DE (für deutsch)
8. Alle Textpassagen übersetzen
9. Speichern
10. de.po und de.mo ins Hauptverzeichnis des lokalisierten Themes hochladen. Fertig!

Zum Schluss noch dem Theme zeigen, welche Textdomain geladen werden soll:

```
<?php load_theme_textdomain('eigenertextdomainname');?>  
⇒ In der header.php einbinden
```

Wer nicht mit PoEdit arbeiten möchte kann auch ein Localization-Plugin³ installieren, allerdings muss der Webserver das PHP Tokenizer Modul aktiviert haben.

¹ <http://www.texto.de/wordpress-theme-lokalisieren-sprachdatei-erstellen-schritt-fuer-schritt-anleitung-553/>

² <http://sourceforge.net/projects/poedit/>

³ <http://www.code-styling.de/deutsch/entwicklungen/wordpress-plugin-codestyling-localization>